



Neue Führerschein Prüfungsfragen Theorie Module GW, B, A

März 2016

in Kooperation mit dem BMVIT

Neue Führerschein Prüfungsfragen Theorie Module GW, B, A ab 7. März 2016

„Die Führerschein Computer Prüfung wird modernisiert. Die Fragen für die Theorie werden neu formuliert. Sämtliche Bilder der Prüfung werden neu. Das Erkennen von Gefahren wegen Ablenkung, die Wahrnehmung von Gefährdungslagen bei Eisenbahnkreuzungen oder die Wahl der richtigen Fahrgeschwindigkeit sind neue Schwerpunkte des größten inhaltlichen Updates seit den 80er Jahren. Sämtliche Gesetzesneuerungen sind berücksichtigt. Junge Lenker werden ein höheres Sicherheitsbewusstsein erhalten“, so Herbert Wiedermann, Obmann des Fachverbandes der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs. „Das Update der theoretischen Prüfung ab März schafft eine höhere Verkehrssicherheit und wird die Unfallzahlen junger Lenker senken.“

1500 Fragen für Pkw Schein Erwerb

Knapp 1500 Fragen (Computerprüfung, Multiple Choice, 4 Antwortmöglichkeiten) umfasst künftig der Fragenpool, wenn ein Kandidat zur Pkw Führerschein (Klasse B) antritt (genau 1486 Fragen). Bei der Computerprüfung werden bis zu 80 Fragen samt Vertiefungsfragen gestellt (Allgemeines Grundwissen, Fahrzeugklasse B Pkw). Um durchzukommen müssen 80 Prozent der Fragen richtig beantwortet werden, d.h. zwischen 6 und 18 Fragen dürfen maximal falsch beantwortet, je nachdem, ob die Frage höher gewichtet ist oder nicht.

1800 Fragen für Pkw und Motorrad

Lenker, die den Schein für das Bike, zB das Kleinmotorrad A1 bis 125 ccm³, machen und damit eine Motorrad-Prüfung ablegen, müssen mehr Theoriefragen lernen: 1.808 Theoriefragen umfassen künftig die Führerschein Module GW Grundwissen und die Klasse B (Pkw) und die Klasse A (Motorrad).

Fragen

Die Anzahl der Fragen beträgt bei GW 1110 (statt bisher 1186), bei B 386 (statt bisher 324), bei A 312 (statt bisher 442). Es gab leichte Verschiebungen zwischen den Modulen. Bei jeder Frage schlägt der Computer vier Antwortmöglichkeiten vor, wobei eine oder mehrere Antworten richtig sind.

Bilder

Sämtliche Bilder für die Führerscheinprüfung sind neu. Der Bilderpool wurde bei GW auf 467 (statt bisher 397) deutlich erweitert. Situationen im Verkehr wurden mit Bildern dargestellt.

Fragen sind als Fragenpaare zu beantworten

Sämtliche Fragen werden als zweistufige Fragen (1 Hauptfrage mit 1 vertiefende Zusatzfrage) abgefragt. Die Texte der Fragen und Antworten wurden so formuliert, dass sie von Laien leicht erfasst und verstanden werden können. Vor allem juristische Definitionen und Fachausdrücke, die der Alltagssprache fremd sind, wurden entfernt. Themen werden zu Themengruppen (mit etwa gleich vielen Fragen) zusammengefasst. Dadurch ist es für Kunden (Prüflinge) weniger kalkulierbar, welche Fragen kommen werden.

Sicherheitsschwerpunkte Ablenkung, überhöhte Geschwindigkeit, Eisenbahnkreuzungen

Für die Verkehrssicherheit extrem wichtige Themen werden in den Fragen besonders gewichtet: Das betrifft vor allem die Fragen zur Eisenbahnkreuzung, die Wahl der Fahrgeschwindigkeit in Abhängigkeit von Sichtweite und Fahrbahn, Ladungssicherung und Ablenkung der Lenkerinnen und Lenker. Weitere wichtige Themen werden aufgewertet: Pflichten des Zulassungsbesitzers anstatt Technikfragen und juristischen Definitionen, Ladungssicherung, Personenbeförderung, Anhänger, Wohnwagen, Verkehrstelematik, Elektromobilität, alternative Antriebe, Moped. Natürlich werden auch die Vorgaben der einschlägigen EU-Führerschein-Richtlinie erfüllt.

Multiple Choice Test seit 1987 (Führerscheinprüfung, Theorie)

Chronologie: Bundesweit einheitliche Fragebögen gab es seit 1. Oktober 1987. Die Papierfragebögen wurden nach einem Jahrzehnt in eine elektronische Prüfung übergeführt. Die Computerprüfung samt Multiple-Choice-System wird seit 25. Mai 1998 verwendet. Die zentrale Online Anbindung der Computerprüfung über Internet erfolgte ab 31. März 2008.

Übersetzungen in Englisch, Kroatisch, Slowenisch, Türkisch

Das Verkehrsministerium (via Verkehrssicherheitsfonds) hat eine Expertengruppe des Fachverbandes der Fahrschulen 2014 mit der Projektumsetzung beauftragt. Die Umstellung der Führerscheinprüfung erfolgt ab März 2016 (Konkreter Einsatztermin ist Montag, der 7. März 2016). Übersetzungen erfolgen in Englisch, Kroatisch, Slowenisch, Türkisch.

In weiterer Folge soll auch die Computerprüfung für die Module C (Lkw), E (Anhänger), D (Bus) und F (Traktor) überarbeitet und im 2. Halbjahr 2017 eingesetzt werden.

Punktation (selektive Auswahl)

- Größte inhaltliche Änderung bei den Fragestellungen seit knapp 30 Jahren (1. Oktober 1987).
- Sämtliche Bilder sind neu
- Verhaltensorientierung statt Technik und Juristische Begriffe, Erkennung von Gefahrensituationen, möglichen Unfallstellen, Unfallvermeidung (Gefahr der Ablenkung z.B. durch Telekommunikationssysteme)
- Definitionen werden in verhaltensorientierte Fragestellungen verpackt, Zu Fragen, wo bisher nur Texte waren, werden Bilder dazugestellt. (Wie verhalten Sie sich bei Schneetreiben, ist künftig ein Bild dabei statt bisher ohne Bild)
- Gesetzesänderungen sind berücksichtigt: Einführung der gelben Bodenmarkierung, Begegnungszone, Fahrradstraße usw.
- Sämtliche "technische" und "nicht technische" Sicherungsarten von Eisenbahnkreuzungen werden im Fragenkatalog angesprochen wie Andreaskreuz, Lichtzeichenanlagen usw. Auch das bereits seltenere rotierende Warnsignal (Löffelrad), deshalb, weil für die Vorschriften der Eisenbahnkreuzungsverordnung (EisbKV 2012) eine Übergangsfrist bis 2029 gilt.
- Sämtliche Bilder stehen den Fahrschulen für den Unterricht zur Verfügung

- Fragen, die sich eher für die praktische Prüfung eignen, werden bei der Theorieprüfung gestrichen, z.B. beim Modul A Motorrad: Schalter für Heizgriffe am Lenker (Heizung für Finger).
- Pro Modul werden 20 Fragenpaare gestellt. Wird die Hauptfrage richtig beantwortet, scheint anschließend auch die Zusatzfrage am Bildschirm auf, dh beim Erwerb des Pkw-Führerscheins werden bis zu 80 Fragen gestellt (die vertiefende Zusatzfrage wird nur gestellt, wenn die Erstfrage / Hauptfrage richtig beantwortet wurde). Die Fragen sind gewichtet. 80 Prozent müssen richtig beantwortet sein, um durchzukommen.

Rückfragehinweise: Dr. Stefan Ebner

Fachverband der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs

Wiedner Hauptstraße 63

1045 Wien

05 90900 40028

0664 8179043

stefan.ebner@wko.at

Neue Führerschein-Prüfung Theorie

Neue Prüfungsfragen Computerprüfung (Multiple Choice System)

(Ausgewählte Ausführungen, Erläuterungen)

- Neue Bodenmarkierungen (ab Seite 2)
- Neue Verkehrsregeln/Verkehrszeichen
- Begegnungszone, Fahrradstraße, IG-L (Immissionsschutz Gesetz Luft)
- Berechnungen (nach Metern) fallen weg (Sicherheitsabstände in Sekunden)
- Eisenbahnkreuzungen
- Richtiges Verhalten wird gefragt (Verhaltensorientierung)
- Ablenkung (ab Seite 3)
- Verkehrsinformation und Navigationssysteme (Telematik)
- Assistenzsysteme
- Radfahrer
- Fußgänger
- Beförderung von Tieren
- Elektrofahrzeuge (Pkw) (ab Seite 4)
- Elektro-Fahrräder
- Beförderung von Tieren
- Ladungssicherung
- Moped
- Sondertransporte (ab Seite 5)
- Tunnels
- Reifen, Schneeketten, Tagfahrlicht

Neue Bodenmarkierungen

Was bedeutet die gelbe durchgehende Bodenmarkierung? Sie kennzeichnet einen Bereich, in dem das Halten und Parken verboten ist. Was bedeuten doppelte Haltelinien (bei Ampeln)? Die erste Haltelinie dient für einspurige Fahrzeuge (seit 1. Jänner 2013, Motorräder können zwischen den Autokolonnen nach vorne fahren), die zweite (hintere) Haltelinie gilt für zweispurige Fahrzeuge. Was bedeuten diese orangen Bodenmarkierungen (Frage zu Bild)? Sie sind provisorische Markierungen während der Bauzeit. Sie ersetzen die weißen Bodenmarkierungen während der Bauzeit. Wann sollten Sie vor der Ordnungslinie anhalten? Wenn ich dem Querverkehr Vorrang gebe

Neue Verkehrsregeln/Verkehrszeichen

Müssen Sie (auf Vorrangstraße mit besonderem Verlauf) an dieser Kreuzung blinken? Ich muss links blinken, wenn ich nach links einbiege. Ich muss rechts blinken, wenn ich nach rechts einbiege.

Begegnungszone, Fahrradstraße, IG-L (Immissionsschutz Gesetz Luft)

Welche besonderen Vorschriften müssen Sie in Begegnungszonen beachten? Ich darf höchstens 20 km/h fahren, wenn auf der Zonentafel nichts Anderes angeschrieben ist. Ich darf mein Fahrzeug nur auf besonders gekennzeichneten Flächen parken. Ich darf Fußgänger und Radfahrer auf der Fahrbahn nicht behindern.

Welche besonderen Vorschriften gelten in Fahrradstraßen? Ich darf nur zu- und abfahren. Das Durchfahren ist verboten. Ich darf höchstens 30 km/h fahren.

Welche Auswirkungen hat das Immissionsschutzgesetz-Luft (IG-L) auf Fahrzeuglenker? Es können Geschwindigkeitsbeschränkungen, Fahrverbote in bestimmten Gebieten, Parkverbote verordnet werden. Häufig elektronische Anzeige auf Überkopfwegweisern.

Berechnungen fallen weg (Sicherheitsabstände in Sekunden)

Sicherheitsabstände beim Hintereinanderfahren von Fahrzeugen werden nur mehr nach Sekunden angegeben. Wurde die Überholsichtweite früher nach Metern abgefragt, erfolgt dies nun nach Sekunden (zB bei 70 km/h 570 Meter, neu Überholsichtweite 20 Sekunden, um gefahrlos im Freiland überholen zu können). Oder Wieviele Sekunden beträgt der Sicherheitsabstand beim Hintereinanderfahren (zB mind 2 Sekunden für Pkw hinter Lkw bei 50 km/h). Oder Hinweise zur Kontrolle des 2-Sekunden-Sicherheitsabstandes.

(Eine alte Frage war zB: Der Sicherheitsabstand eines Dränglers betrug nur 0,39 Sekunden. Welche Sanktion bekommt er: Vormerkung und Strafe.)

Eisenbahnkreuzungen

An Eisenbahnkreuzungen passieren noch immer zu viele Unfälle (22 tödlich verunglückte 2015). Die Anzahl der Fragen wurde auf knapp 50 ausgebaut. Zu Eisenbahnkreuzungen wurden beim alten Fragenkatalog auch technische/juristische Fragen (ohne Bild mit Verkehrssituation) gestellt: Früher: Wie kann eine Eisenbahnkreuzung gesichert werden? Durch Andreaskreuze und Abgabe akustischer Signale. Durch eine Lichtzeichenanlage. Durch eine Bewachung. Weiters siehe nächsten Absatz.

Richtiges Verhalten wird gefragt (Verhaltensorientierung)

Beispiel. Sie nähern sich einer Eisenbahnkreuzung. Sie wollen diese Eisenbahnkreuzung (Bild) übersetzen. Wie verhalten Sie sich? Beschreiben Sie diese Situation? (mit vier Antwortvorschlägen richtig/falsch). Ich halte an. Wo? Vor dem Andreaskreuz. Ich kann Überholvorgang vor der Eisenbahnkreuzung nicht mehr beenden. Ab wo dürfen Sie wieder wiederholen? Unmittelbar nach der Eisenbahnkreuzung. Wie verhalten Sie sich bei gelbem Licht? Ich halte vor der Eisenbahnkreuzung an. Ich fahre weiter, wenn ich vor der Eisenbahnkreuzung nicht mehr sicher anhalten kann. Was bedeutet es, wenn sich das rotierende Warnsignal (Löffelrad) zu drehen beginnt? Dass sich die Schranken in Kürze schließen werden, dass ich vor der Eisenbahnkreuzung anhalten muss.

Ablenkung

Ablenkung verkürzt den Reaktionsweg. Welche Tätigkeiten lenken ab? Telefonieren, vor allem ohne geeignete Freisprecheinrichtung, Schreiben von SMS, Lesen von SMS, Emails, usw. Bedienen von Navigationssystemen. Unterlassen von ablenkenden Tätigkeiten wie Essen, Trinken, unnötiges Hantieren am Autoradio etc. Das Lesen von Straßenkarten, Suchen von Zigaretten, Rauchen senkt Konzentration.

Verkehrsinformation und Navigationssysteme (Telematik)

Informationen senken das Stresspotential und erleichtern das Finden von Ausweichrouten. Wie informieren Sie sich über Verkehrslage auf Fahrtroute? Ich verwende ein Navigationssystem mit RDS-TMC-Funktion. Moderne Navigationssysteme können Staumeldungen über TMC (Traffic Message Channel fähige Radio Empfänger) empfangen und damit Routen zur Umfahrung von Verkehrsstaus und Behinderungen (dynamische Zielführung) erstellen. Ich benutze spezielle Apps auf meinem Mobilgerät, höre Verkehrsdurchsagen im Radio ab, informiere mich im Internet.

Ein Navigationssystem (tragbares) muss das Gerät im Pkw so montieren, dass die Sicht und die Bewegungsfreiheit vom Fahrersitz aus nicht beeinträchtigt sind. Zieleingaben erfolgen vor dem Losfahren oder der Beifahrer bedient Gerät. Ich halte es als Lenker nicht in der Hand. Vertrauen in Navigationssysteme? Ich befolge die Anweisungen des Navigationssystems nur dann, wenn sie den Verkehrsregeln nicht widersprechen. Wenn sich elektronische Angaben auf Verkehrsbeeinflussungsanlagen (VBA) und Navigationssystemen unterscheiden, gelten die der VBA.

Assistenzsysteme

Senken Risiko für falsche Reaktion, für Verkehrsunfälle. Welche Assistenzsysteme sind sinnvoll? Eine Fahrdynamikregelung (ESC, ESP, DSC, usw.), Parksensoren und Rückfahrkamera, Abstandsassistent und Spurhalteassistent, Fernlichtassistent.

Radfahrer

Warum sind Radfahrer im Straßenverkehr besonders gefährdet? Weil Radfahrer schlecht erkennbar sind, weil sich Radfahrer, die am rechten Fahrbahnrand fahren, oft im toten Winkel der Rückspiegel befinden. Sie wollen sich an einem Radfahrer vorbeibewegen (Bild mit Radfahrer auf Fahrradfahrstreifen). Worauf achten Sie? Ob der Radfahrer auf dem Radfahrstreifen bleibt, ob sich der Radfahrer vorschriftsmäßig verhält, ob der Radfahrer die Spur sicher hält. Weiters Überholen von Radfahrern (Frage zu Bildsituation): Ich werde die Radfahrerin überholen, da die Sichtweite ausreicht. Ich werde mit mindestens 2 m Seitenabstand überholen, da für die Radfahrerin erhöhte Sturzgefahr besteht (Kopfsteinpflaster) (normal mind 1,5 Meter). Welchen Abstand müssen Sie hier beim Hintereinanderfahren einhalten, falls Sie nicht Überholen (Frage zu Bildsituation)? Ich werde den Anhalteweg als Abstand einhalten. Weiter Fragen betreffen Radfahrer und Fußgänger im Zusammenhang mit Begegnungszone, Fahrradstraße. Radfahren in Gegenrichtung in Einbahnen. Vorbeifahren an Radfahrern auf Mehrzweckstreifen.

Fußgänger

Warum können Fußgänger leicht übersehen werden (Frage zu Bildsituation)? Weil Straßenbahnschienen, Oberleitungen oder dicht verparkte Straßen dazu verleiten, weit nach vorne zu schauen, weil sie durch parkende Fahrzeuge verdeckt werden, weil sie sich wegen der unauffälligen Farbe ihrer Kleidung schlecht von der Umgebung abheben, weil Werbung im Straßenraum den Blick ablenkt. Siehe auch Begegnungszone.

Elektrofahrzeuge

Welche Gefahren könnten entstehen, wenn Sie mit einem Elektrofahrzeug fahren?

Fußgänger und Radfahrer hören mich nicht, wenn ich langsam fahre. Da ich niemals zu einer normalen Tankstelle muss, vergesse ich, den Reifendruck zu kontrollieren. Welche Besonderheiten beachten Sie beim Fahren mit einem Elektrofahrzeug? Ich rechne damit, dass Fußgänger mein Fahrzeug vor allem dann nicht hören, wenn ich langsam fahre. Was müssen Sie beachten, wenn Sie den Akku eines Elektrofahrzeuges aufladen wollen? Der Steckertyp der Ladestation muss zu meinem Ladekabel bzw zu meinem Elektrofahrzeug passen. Sie fahren hier mit einem Elektrofahrzeug (Frage zu Bild). Woran erkennen Sie im Gefälle, dass die richtige Rekuperationsstufe gewählt wurde? Daran, dass die Geschwindigkeit nicht ansteigt. Daran, dass ich das Fahrpedal nicht betätigen muss. Sie fahren hier mit einem Elektrofahrzeug. Der Akku des Fahrzeuges ist voll aufgeladen. Mit welchen Problemen müssen Sie dann rechnen? Die Rekuperation wirkt nicht. Wenn die Rekuperation nicht wirkt, muss die Geschwindigkeit mit der Fußbremse reguliert werden.

Wie können Sie mit einem Elektrofahrzeug stromsparend fahren? Ich beschleunige sensibel bis zur gewünschten Geschwindigkeit. Zum Verringern der Fahrgeschwindigkeit versuche ich, die Rekuperation möglichst lange zu nutzen

Welche Vorteile bieten Elektrofahrzeuge gegenüber Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren? Elektrofahrzeuge haben günstigere Energiekosten, Elektrofahrzeuge haben geringere Wartungskosten, Elektrofahrzeuge weisen pro gefahrenem Kilometer weniger Kohlendioxid-Emissionen auf, wenn Öko-Strom getankt wird.

Elektro-Fahrräder

Sie wollen mit Ihrem PKW Elektro-Fahrräder (Pedelecs) befördern. Was sollten Sie dabei beachten? Wenn der Fahrradträger auf der Anhängerkupplung montiert wird, muss ich die Stützlast des PKW berücksichtigen. Pedelecs sollten wegen ihres hohen Gewichts möglichst mit einem Fahrradträger an der Rückseite des PKW befördert werden. Pedelecs müssen mit Trägern befördert werden, die für das hohe Gewicht geeignet sind.

Beförderung von Tieren

Sie wollen in Ihrem Pkw einen Hund befördern. Was sollten Sie dabei beachten? Kleine Hunde mit geringem Gewicht sollten mit einem Hundegurt gesichert und auf der Rückbank befördert werden. Mittlere Hunde sollten in einem Transportkäfig im Kofferraum befördert werden. Große Hunde sollten im Kofferraum befördert werden. Dabei ist ein durchgehendes Trenngitter zu montieren.

Ladungssicherung

In welchen Fällen muss die Ladung durch die Ladungssicherung sicher gehalten werden? Bei Notbremsungen, bei scharfen Ausweichmanövern. Sie laden den Kofferraum eines Kombi voll. Worauf achten Sie dabei, um eine optimale Ladungssicherung zu erreichen? Ich nutze die Lehne der Rückbank als Abgrenzung zwischen Kofferraum und Fahrgastraum. Ich sichere die Ladung zusätzlich mit einem Zurrnetz. Bei einer unbesetzten zweiten Sitzreihe kann ich die Lehne der Rückbank mit den über Kreuz angelegten Sicherheitsgurten sichern. Bei Kastenwagen kann die Tragfähigkeit der Stirnwand zur Ladungssicherung nach vorne genutzt werden kann (zB schwere Kiste).

Moped

Sie lenken ein einspuriges Moped. Müssen Sie dabei einen Sturzhelm tragen? Ja, immer. Sie wollen ein 10-jähriges Kind auf einem Moped befördern. Unter welchen Bedingungen ist das erlaubt? Das Moped muss für zwei Personen zugelassen sein. Das Kind muss sich anhalten können und die Fußrasten erreichen. Sie wollen in dieser Straße ein Motorfahrrad (Moped) schieben (Bild Verkehrszeichen Fahrverbot). Dürfen Sie das? Nein. Besitzer von Führerscheinen B und A dürfen Mopeds (AM) lenken.

Sondertransporte

Die Absicherung von Sondertransporten ist in Österreich privatisiert seit 2003. Auf weissen Begleitfahrzeugen (Pkw) sind Wechselverkehrszeichenanlagen angebracht (Überholverbote an Straßenabschnitten). Den Anordnungen der Straßentransport-Aufsichtsorganen ist Folge zu leisten.

Tunnels

Welche Vorschriften müssen Sie in diesem Tunnel (Verkehrszeichen) beachten? Ich darf in diesem Tunnel nicht rückwärtsfahren. In diesem Tunnel gilt ein Umkehrverbot. Sie fahren in diesem Tunnel mit 80 km/h. Plötzlich leuchtet diese Kontrollleuchte auf. Wie werden Sie sich verhalten? Ich schalte die Alarmblinkanlage ein, kupple aus und rufe in die Pannenhilfe bzw. Abstellnische. In der Pannenhilfe bzw. Abstellnische betätige ich den Notruf.

Reifen, Schneeketten, Tagfahrlicht

Weitere Neuerungen betreffen: Die Begriffe Diagonal- und Radialreifen entfallen: Winterreifen ("M&S"), Sommerreifen, Spikesreifen. Weiters Spikesreifen: größerer Sicherheitsabstand, Tempo 80 auf Autostraßen (50/80/80/100 Ort/Freiland/Autostraße/Autobahn). Schneeketten (montiert auf mind. Antriebsrädern, Schneeketten haben an Bedeutung verloren). Beim Motorrad (wegen Gefahr, übersehen zu werden) verpflichtende Verwendung von Tagfahrlicht (neu bei Fragestellung berücksichtigt) oder Abblendlicht, Kleidung in auffälligen Farben, wenn möglich mit aufgenähten Reflexstreifen, Tragen eines hellen, auffälligen Sturzhelmes.

Sämtliche Verkehrssituation sind berücksichtigt

Bilder aus allen Bundesländern

Bilder aus Stadt und Land einschließlich alpine Bereiche

Ortsgebiet, Freiland, Autostraßen, Autobahnen

neue Fahrzeuge

sämtliche Jahreszeiten und Witterungen

regenasse Fahrbahnen bei Nebel, Winterfahrbahnen

Engstellen, Straßen mit Gefälle

zahlreiche Graphiken werden durch Bilder ersetzt

Bilder an gleicher Stelle (Straßenabschnitt) neu fotografiert (mit neue Verkehrssituation)

Bilder wurden extra angefertigt

um Fragegestaltung wertvoller zu machen, wurden Bilder adaptiert (Einbau von Innen-, Aussenspiegeln, Armaturen).

Rückfragen:

Dr. Stefan Ebner

Fachverband der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs

Wiedner Hauptstraße 63

1045 Wien

0664 8179043

tefan.ebner@wko.at

Neue Führerschein-Prüfung Theorie

Neue Bilder Computerprüfung, Beispiele

(Ausgewählte Vergleiche alt - neu, Erläuterungen)

Neues Bild	Altes Bild
Eisenbahnkreuzung	
Übersetzen der Eisenbahnkreuzung. Wenn sich der Zug von der Eisenbahnkreuzung entfernt hat. Wenn ich mich davon überzeugt habe, dass von rechts + links kein weiterer Zug kommt.	
	Bisher keine Frage bzw kein Bild im alten Fragenkatalog

Neues Bild	Altes Bild
Eisenbahnkreuzung Überqueren von im Kolonnenverkehr (Fahrzeug darf nicht am Gleis zum Stehen kommen).	
	



Neue Bild	Altes Bild
Eisenbahnkreuzung	
<p>Wie verhalten Sie sich? Ich halte auf jeden Fall an. Erst wenn ich mich durch Schauen und Hören überzeugt habe, dass kein Zug kommt, fahre ich weiter.</p>	
	

Eisenbahnkreuzung	
<p>Ich achte auf das rotierende Warnsignal (Löffelrad). Ich achte auch bei geöffneten Schranken darauf, ob ein Zug kommt.</p>	
	

Eisenbahnkreuzung	
<p>Läutewerk leuchtet. Bedeutet, dass sich die Schranken in Kürze schließen werden, dass ich vor der Eisenbahnkreuzung anhalten muss.</p>	
	

Neues Bild	Altes Bild
<p>Bodenmarkierungen</p> <p>Welche der angeführten Bodenmarkierungen sehen Sie hier? Leitlinien, eine Radfahrerüberfahrt, Haltelinien. (Bem. Die erste Haltelinie dient für einspurige Fahrzeuge, seit 1. Jänner 2013, die zweite Haltelinie für zweispurige Fahrzeuge).</p>	<p>Bisher keine Frage bzw kein Bild im alten Fragenkatalog</p>
	

Überholen	
<p>Die Straßenbahn fährt mit etwa 20 km/h. Dürfen Sie die Straßenbahn hier überholen? Welche Gefahren sind beim Überholen dieser Straßenbahn zu beachten? Die Straßenbahn darf beschleunigen, wenn die Straßenbahn beschleunigt, ist die Überholsichtweite gering, querende Verkehrsteilnehmer könnten von der Straßenbahn verdeckt werden</p>	
	

Neues Bild	Altes Bild
<p>Allg. Fahrordnung</p> <p>Sie möchten zu dem roten Haus auf der linken Straßenseite fahren. Wie fahren Sie dorthin? Ich biege bei der zweiten Kreuzung links ein und fahre in der Nebenfahrbahn zum roten Haus.</p>	<p>Früher Graphik statt Bild</p>
	

Tunnel	
<p>Sie fahren in diesem Tunnel mit 80 km/h. Plötzlich leuchtet diese Kontrollleuchte auf. Wie werden Sie sich verhalten? Ich schalte die Alarmblinkanlage ein, kupple aus und rolle in die Pannenbucht bzw. Abstellnische. In der Pannenbucht bzw. Abstellnische betätige ich den Notruf</p>	<p>Früher nur Armatur eingblendet ohne Tunnel</p>
	